



„Wenn einer von euch die rituelle Gebetswaschung (Wudu) verrichtet, soll er Wasser in seine Nase nehmen und es dann wieder herausblasen. Und wer sich mit Steinen reinigt (nach dem Stuhlgang), soll es in ungerader Anzahl tun

Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Wenn einer von euch die rituelle Gebetswaschung (Wudu) verrichtet, soll er Wasser in seine Nase nehmen und es dann wieder herausblasen. Und wer sich mit Steinen reinigt (nach dem Stuhlgang), soll es in ungerader Anzahl tun. Und wenn einer von euch aus dem Schlaf erwacht, soll er seine Hände waschen, bevor er sie in sein Wassergefäß eintaucht, denn keiner von euch weiß, wo seine Hand die Nacht verbracht hat.“ Und der Wortlaut bei Muslim lautet: „Wenn einer von euch aus dem Schlaf erwacht, soll er seine Hand nicht in das Gefäß tauchen, bis er sie dreimal gewaschen hat, denn er weiß nicht, wo seine Hand die Nacht verbracht hat.“

[Absolut verlässlich (Sahih)] [Sowohl von al-Buchary, als auch von Muslim in ihren "Sahih-Werken" überliefert]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erklärte einige Regeln der rituellen Reinheit (Taharah), darunter: Erstens: Wer die rituelle Gebetswaschung (Wudu) verrichtet, soll Wasser in die Nase einziehen und es dann wieder ausblasen. Zweitens: Wer Verunreinigungen (der Notdurft) ohne Wasser entfernen möchte, wie mit Steinen oder ähnlichem, soll dies in ungerader Anzahl tun, mindestens dreimal und höchstens so oft, bis die Verunreinigung entfernt und die Stelle gereinigt ist. Drittens: Wer aus dem Schlaf erwacht, soll seine Hand nicht in das Wassergefäß tauchen, um die Gebetswaschung zu verrichten, bis er sie dreimal außerhalb des Gefäßes gewaschen hat. Denn er weiß nicht, wo seine Hand die Nacht verbracht hat und kann nicht sicher sein, dass sie nicht verunreinigt ist. Vielleicht hat der Teufel damit gespielt und ihr Dinge gebracht, die dem Menschen schaden oder das Wasser verunreinigen können.

النجاة الخيرية
ALNAJAT CHARITY

